

Promotion

Beitrag von „BlackandGold“ vom 3. Juli 2020 15:22

[Zitat von Wollsocken80](#)

Also wenn ich das schreibe, dann ist das zu 100 % korrekt. Für alles andere bin ich trotz Dr. rer. nat. offenbar zu blöd. Oder es ist mir einfach wurscht.

Ich finde die Promotion durchaus auch als Lehrperson vorteilhaft, vor allem wenn man naturwissenschaftliche Fächer in der Oberstufe unterrichtet. Selbständiges, wissenschaftliches Arbeiten lernt man in den Naturwissenschaften so richtig erst während der Promotion und die Vermittlung von Wissenschaftspropädeutik gehört nunmal auch zum Lehrauftrag in der gymnasialen Oberstufe. Klar geht's auch ohne. Ich habe aber sicher schon häufig in meinem Berufsalltag davon profitiert.

Und es hilft zu erkennen, an welcher Stelle der wissenschaftspropädeutische Ansatz, mit dem man sich in gewissen Lehrerverbänden gerne schmückt, an der Realität meilenweit vorbeigeht.

Die semantische Frage würde ich so wie du beantworten. Und ich bin ja nur sc. ed.